

Berliner Verein zur Förderung der MEGA-Edition e.V.

Anschrift: c/o Rolf Hecker
10315 Berlin, Ribbecker Str. 3
Tel./Fax: 030/5296525
eMail: r.hecker@t-online.de

Vorstand:
Prof. Dr. Rolf Hecker
Prof. Dr. Ehrenfried Galander
Prof. Dr. Martin Hundt
Norbert Liebsch

Berlin, den 2. November 2004

Einladung

Der MEGA-Förderverein lädt im Zusammenwirken mit der MEGA-Arbeitsstelle an der BBAW, dem 1848er Arbeitskreis, der Marx-Gesellschaft Hamburg und Helle Panke e.V. Berlin zu einer **wissenschaftlichen Konferenz** ein:

Die Journalisten Marx und Engels. Das Beispiel Neue Rheinische Zeitung

26. November 2004, 14.00-20.00Uhr, Leitung: Prof. Dr. Rolf Hecker

Dr. Jürgen Herres (Berlin): „Das Zeitungsschreiben ... ein fortlaufendes Rasonieren über Dinge, die man nicht gelernt hat.“ Karl Marx als politischer Journalist

Prof. Malcolm Sylvers (Venedig): Marx, Engels und die progressive Kultur in den USA in der Mitte des 19. Jahrhunderts: Der Fall der *New American Cyclopaedia*

16.00-16.30 Kaffeepause

Prof. Dr. Michael Krätke (Amsterdam): Marx als Wirtschaftsjournalist

Prof. Dr. Walter Schmidt (Berlin): Die Berichterstattung der NRhZ über die Verhandlungen der Preußischen Verfassungsgebenden Versammlung (Anfang Juni bis Ende August 1848)

Verleihung des Rjazanov-Preises 2004

27. November 2004, 10.00-17.00 Uhr, Leitung: Prof. Dr. Martin Hundt

Dr. François Melis (Berlin): Eine neue Sicht auf die NRhZ? Zur Edition der MEGA²-Bände I/7-9

Dr. Kurt Wernicke (Berlin): Die Berichterstattung der NRhZ über die Berliner Revolutionsereignisse

Dr. Mario Keßler (Berlin): Antisemitismus in der NRhZ

12.30-13.30 Mittagspause

Erhard Kiehnbaum (Greifswald): Hermann Korff – Gerant der NRhZ. Bruch-Stücke seines Lebens

Dr. Willi Tonn (Halle): Marx' Arbeit mit der NRhZ während der Auseinandersetzung mit Carl Vogt

Prof. Dr. Renate Merkel-Melis (Berlin): Die NRhZ im journalistischen Spätwerk von Engels

Ort: Seminarraum, Kopenhagener Str. 9
10437 Berlin (Nähe S- und U-Bahn Schönhauser Allee)
Teilnahmebeitrag: 10 Euro (pro Konferenztag 5 Euro)

Freundliche Grüße
Rolf Hecker

Bankverbindung: Berliner Verein zur Förderung der MEGA-Edition e.V.
HypoVereinsbank AG, BLZ 100 208 90, Konto 9825649

Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt und kann steuerabzugfähige Spendenquittungen ausstellen.